



**Wir würden uns sehr freuen,
wenn Sie unser Projekt
Lebensträume durch eine
Spende unterstützen würden.**

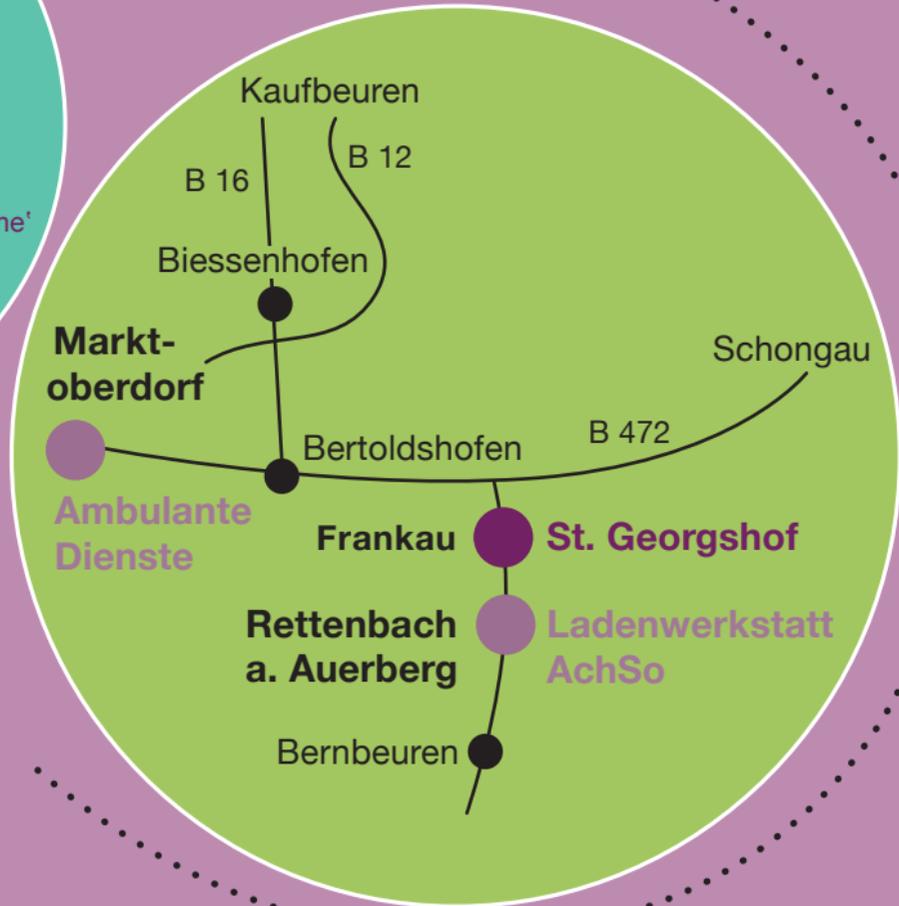
Konto St. Georgshof
Verwendungszweck „Projekt Lebensträume“
IBAN: DE30 7335 0000 0240 0092 66
BIC: BYLADEM1ALG
Sparkasse Allgäu

BRK-St. Georgshof
Projekt Lebensträume

Frankau 3
87675 Rettenbach am Auerberg

Tel 0 88 60 / 9 21 96 - 0
Fax 0 88 60 / 9 21 96 - 39

info@georgshof.brk.de
www.brk-ostallgaeu.de/st.georgshof



Lebenstraum „Pferdefreunde fürs Leben“

Projekt Lebensträume

im St. Georgshof



Lebenstraum „Mein Garten“



Fotonachweis: Carmen Janzen



Kreisverband Ostallgäu

Was ist ein Lebenstraum?

Eine konkrete Vision, der wir gerne unsere Zeit widmen würden und die wir im Idealfall im Laufe unseres Lebens wahr machen möchten.

Der Lebenstraum richtet den Blick auf eine tiefere Ebene, fern von alltäglichen Sorgen und Aufgaben. Träume regen die Fantasie an und sie weiten den Raum des Machbaren.

Was ist das Projekt Lebensträume?

Ein künstlerischer Umgang mit den ganz unterschiedlichen Lebensträumen psychisch erkrankter Menschen.

Professionelle Betreuerinnen und Betreuer begleiten die Lebensträumer in diesem Prozess. Gemeinsam

finden sie eine Bildidee, die diese Frage beantwortet. Mithilfe professioneller Fotografinnen und Fotografen werden die Bilder realisiert.

Für wen ist das Projekt Lebensträume?

Es richtet sich an Menschen, die aufgrund ihrer seelischen Erkrankung im St. Georgshof leben und arbeiten. Ihre Lebensläufe werden durch ihre Diagnosen stark beeinflusst. Die Frage nach dem Lebenstraum öffnet für sie eine Perspektive und weckt neue Gefühle.

Lebensträume

Veronika G. ‚Pferdefreunde fürs Leben‘

Veronika trifft sich regelmäßig mit dem Pony Fitus. Sie besucht ihn im Stall und unternimmt Spaziergänge mit ihm. Für sie bedeutet die Beziehung zu dem kleinen Pony Trost und Geborgenheit. Veronika wird gebraucht, sie kann sich um Fitus kümmern und wird von ihm so akzeptiert, wie sie ist.

Walter W. ‚Mein Garten‘

Nach der Arbeit zieht es Walter zu seiner Lieblingsbeschäftigung, die Pflege des Gartens im St. Georgshof. Im Wechsel aus Blüte, Vergehen und erneutem Wachstum sieht er den unbedingten Lebenswillen der Pflanzen. Es erinnert ihn an sich selbst. Körperliche und seelische Tiefschläge konnte er nur mithilfe seines kraftvollen Lebenswillens meistern.

Alex J. ‚Actionheld‘

Alex ist sich bewusst, dass er kein Actionheld mehr werden kann. Vielmehr geht es um Bedürfnisse, welche in seiner Lebenssituation schwer zu erfüllen sind. Sich seinen Ängsten zu stellen, kostet ihn große Überwindung. Sein Actionheld hingegen verkörpert Stärke und Akzeptanz, ihm ist es möglich, sich zu verteidigen und Bedrohungen zu besiegen.

